

Vorschau: 61. Deutscher Schützentag vom 25. bis 28. April 2019 in Wernigerode (Harz)

Premieren für Tanja Frank und Hans-Heinrich v. Schönfels

48 Jahre nach Georg von Opel beim 20. Deutschen Schützentag in Karlsruhe ist es mit Hans-Heinrich v. Schönfels wieder ein Hesse, der als Präsident den nationalen Schützentag eröffnet. Zwei Jahre nach seiner Wahl eröffnet Hans-Heinrich v. Schönfels erstmals als DSB-Präsident den 61. Deutschen Schützentag. Georg von Opel war damals noch Präsident eines knapp über 700.000 Mitglieder zählenden Schützenbundes. Hans-Heinrich v. Schönfels steht heute dem viertgrößten deutschen Sportverband mit rund 1,4 Millionen Mitglieder vor, der seinen 61. Schützentag in Wernigerode, der Bunten Stadt am Harz, feiert.

Für den ehemaligen Präsidenten des Hessischen Schützenverbandes, Hans-Heinrich v. Schönfels ist es ebenso eine Premiere, wie für seine Nachfolgerin Tanja Frank, die zusammen mit den Präsidiumsmitgliedern Thomas Scholl, Markus Weber und Friedhelm Wollenhaupt die hessische Delegation beim Deutschen Schützentag anführen wird.

Nach dem Auftakt des Deutschen Schützentages mit einer Präsidiumssitzung am Donnerstagmorgen (25. April 2019 um 9 Uhr) und einer Pressekonferenz um 16 Uhr folgt um 19 Uhr der Empfang durch den Ministerpräsidenten von Sachsen-Anhalt, Dr. Reiner Haseloff, im Fürstlichen Marstall von Wernigerode.

Am Freitagmorgen (26. April) beginnt die Gesamtvorstandssitzung im Hotel HKK von Wernigerode um 9 Uhr und für 17 Uhr ist ein Empfang durch Oberbürgermeister Peter Gaffert im Rathaus von Wernigerode geplant. Um 19 Uhr beginnen die Abendveranstaltungen der Landesverbände, bevor um 21.30 Uhr auf dem Marktplatz von Wernigerode ein Großer Zapfenstreich mit Fahnenweihe und Salutschießen stattfindet.

Die Delegiertenversammlung steht am Samstagmorgen ab 9 Uhr im Mittelpunkt des Geschehens zum Auftakt der Veranstaltungen am Samstag (27. April). Eine Stunde nach Beginn des Festakts mit Bannerübergabe beginnt in der Sporthalle „Unter den Zindeln“ das Bundeskönigsschießen, bei dem der Hessische Schützenverband von Anke Schmidbauer (SC Büdesheim) bei den Erwachsenen und Daniela Schäfer (SV Ober Breidenbach) im Nachwuchsbereich vertreten wird.

Ein großer Festumzug in Wernigerode mit rund 2.500 Teilnehmern beginnt um 14.30 Uhr und ab 20 Uhr wird der Bundesschützenball im Festzelt „Ochsenteichgelände“ gefeiert. Die Proklamation des neuen Bundesschützenkönigs und Bundesjugendschützenkönigs gehört zu den Höhepunkten, bevor der Schützentag um Mitternacht mit einem „Harzer Höhenfeuerwerk“ enden wird.